Das Projekt

Das Projekt „BraBiM – Brandenburger Bildungspartnerschaften in der Migrationsgesellschaft“ hat zum Ziel, Beratungs- und Qualifizierungsressourcen für Kitas und Schulen im Land Brandenburg auf- und auszubauen. „Interkulturelle Schulentwicklung“ als Thema der Schulkultur und der Personalentwicklung für eine Schule der Vielfalt stärker in den Fokus im Land Brandenburg zu rücken, steht im Mittelpunkt des Projekts. Ein weiteres Ziel ist es somit, die Integration von zugewanderten Kindern im Land Brandenburg zu stärken und zu deren Bildungserfolg beizutragen.

Neben klassischen Ansätzen interkultureller Schulentwicklung, setzt das Projekt auf die Entwicklung modellhafter, kommunaler Bildungspartnerschaften zwischen Zivilgesellschaft, Eltern, Jugendeinrichtungen, Bildungsträgern, Integrationsbeauftragten, Kitas, DAZ-Lehrkräften und Kommunen vor Ort.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

Europäische Union

Europa fördert
Asyl-, Migrations-, Integrationsfonds

LAND BRANDENBURG
Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

Kontakt

Brandenburger Bildungspartnerschaften in der Migrationsgesellschaft (BraBiM)

RAA Brandenburg
Demokratie und Integration
Brandenburg e.V.
Zum Jagenstein 1
14478 Potsdam

LQW ArtSet Qualitätstestiert bis 14.12.2018

Projektleitung:

Miriam Apffelstaedt

Telefon 0331 – 747 80 18
Mobil 0151 – 20 68 76 11
Fax 0331 – 747 80 20
E-Mail m.apffelstaedt@raa-brandenburg.de

Bildungsreferentin:

Maike Tjaden

Telefon 0331 – 747 80 28
Mobil 0151 – 26 86 62 40
Fax 0331 – 747 80 20
E-Mail m.tjaden@raa-brandenburg.de

www.raa-brandenburg.de

BraBiM
Brandenburger Bildungspartnerschaften in der Migrationsgesellschaft

RAA BRANDENBURG
Regionale Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie

Sprache und Zusammenarbeit mit Eltern-

Wege der Integration von zugewanderten Kindern an Brandenburger Schulen

Eine Fortbildung für Schulleitungen und beauftragte Lehrkräfte von Grundschulen der Schulamtsregion Brandenburg a. d. Havel

Datum: 9. Juni 2016, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort: Kultur-, Jugend- und Medienzentrum POGO, Bad Belzig

Sprache und Zusammenarbeit mit Eltern

Wege der Integration von zugewanderten Kindern an Brandenburger Schulen

Was bedeutet Integration von zugewanderten Kindern und Jugendlichen konkret? Welche Gelingensbedingungen führen zu einer Schule der Vielfalt, von der alle Schüler_innen profitieren?

Die Fortbildung richtet sich an Schulleitungen von Brandenburger Grundschulen, die sich mit diesen Fragen auseinander setzen möchten. Der Fokus liegt dabei auf zwei zentralen Erfolgsfaktoren für die Integration von zugewanderten Kindern: „**Sprache**“ und „**Zusammenarbeit mit zugewanderten Eltern**“. Im Rahmen von Vorträgen werden konkrete Maßnahmen und Lösungsansätze vorgestellt und diskutiert, die dem Arbeitsalltag von Schulleitungen entsprechen. Im Anschluss daran haben die TN die Möglichkeit, an Gesprächstischen Handlungsansätze und Maßnahmen zu diskutieren, die zum Bildungserfolg aller Schülerinnen und Schüler beitragen.

Die Fortbildung orientiert sich an den aktuellen Herausforderungen im Land Brandenburg und hat dabei dessen Situation im Blick.

Um einen Austausch zu fördern, laden wir Sie ausdrücklich ein, eigene Fragestellungen in die Veranstaltung einzubringen.

Programm

9. Juni, 9:00 – 17:00 Uhr,
Kultur-, Jugend- und Medienzentrum POGO,
Bad Belzig

9.00 **Begrüßung// Einführung in das Programm und das Thema**
RAA Brandenburg

10.00 **Chancen der Zusammenarbeit mit zugewanderten Eltern am Beispiel des Projekts „Rucksack“**
Referentinnen: Zeinab Khalife & Hanna Schulz, RAA Berlin

12.30 Mittagspause

13.30 **Sprache als zentrales Instrument des Bildungserfolgs**
Referentin: Barbara Krischer, FU Berlin, Abteilung: Deutsch als Zweitsprache

16.00 **Erfahrungsaustausch und Reflexion**

17.00 **Ende der Veranstaltung**

Organisatorisches

Veranstaltungsort:

Kultur-, Jugend- und Medienzentrum POGO// Berliner Str. 4, 14806 Bad Belzig (650m vom Bahnhof)

Anmeldung:

Die Fortbildung ist als Fortbildung für Schulleitungen und beauftragte Lehrkräfte durch das MBJS anerkannt.
Bitte melden Sie sich **bis Montag, den 30.05.2016** mit beiliegendem Anmeldebogen oder über TIS an. Für eine Teilnahme an der Veranstaltung ist die Anmeldung verpflichtend.

Kostenlose Teilnahme:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Entstehende Kosten für Anfahrtswege sowie für das Mittagsessen können leider nicht übernommen werden und müssen daher selbst getragen werden.

Ansprechperson für Informationen und Fragen:

Maike Tjaden

Telefon 0331 – 747 80 28
Mobil 0151 – 26 86 62 40
Fax 0331 – 747 80 20
E-Mail m.tjaden@raa-brandenburg.de